



Gründung einer neuen Sparte “Frauen- und Mädchenfußball”

Der Vorstand hat auf seiner Klausursitzung am vergangenen Wochenende intensiv und ausführlich über die Gründung einer eigenen Sparte für „Frauen- und Mädchenfußball“ diskutiert und einstimmig beschlossen, die Gründung dieser Sparte anzustreben.

Der Vorstand verspricht sich durch eine eigenständige Sparte einen besonderen Schub für den Frauen- und Mädchenfußball in Klausdorf. Nach dem Aufstieg der Frauenfußballmannschaft in die Schleswig-Holstein-Liga soll versucht werden, durch die eigenständige und systematische Entwicklung eines Unterbaus im Mädchenbereich, die Fußballerinnen der 1. Mannschaft zu stärken und zu fördern. Aus Sicht des Vorstandes ist dabei die Eigenständigkeit in Form einer eigenen Sparte geeignet, die Motivation und die Identifizierung der Fußballerinnen aller Altersgruppen mit dem Verein zu stärken.

Insbesondere vor dem Hintergrund der im nächsten Jahr anstehenden Frauen-Fußball-Weltmeisterschaft, in dessen Rahmen der Deutsche Fußballbund den Frauen- und Mädchenfußball besonders fördern wird, ist der Aufbau einer eigenen Sparte für diesen Bereich auch eine strategische Ausrichtung, die der Verein nach außen offensiv und vor allem positiv vermarkten kann.

Darüber hinaus sollte die Erweiterung des Fußballangebots auf zwei Sparten und die Erhöhung der Attraktivität des Fußballspiels auch für jüngere Mädchen die Erfordernis für einen Ausbau des Grandplatzes in einen Kunstrasenplatz deutlich verbessern.

Der Vorstand stellt aber gleichzeitig unmissverständlich klar, dass sich der Aufbau dieser neuen Sparte nicht negativ auf den Herren- und Jugendfußball (männlich) auswirken wird. Nach wie vor, dies wird vom Vorstand einhellig betont, ist der Fußball im Herren- und Jungenbereich ein Leuchtturm für den Sport in Klausdorf. Die Arbeit des Abteilungsvorstandes, der Übungsleiter sowie der Sportler in der Sparte wird vom Vorstand auch zukünftig im vollen Umfang unterstützt.

Die Aufgabe des Vorstandes ist, den Verein strategisch in seiner Struktur und seiner Organisation weiter zu entwickeln und auf Zukunftsfragen angemessen zu reagieren. In dieser Hinsicht ist die Gründung der neuen Sparte ein Versuch, den kommenden Herausforderungen angemessen zu begegnen und die Chancen zur Weiterentwicklung des sportlichen Angebots des TSV konsequent zu nutzen.